

2019

1. Halbjahresbericht

Betriebsamt



INHALT

Schlagzeilen	3
Ergebnis- und Finanzrechnung	8
Überblick über das Ergebnisbudget.....	8
Überblick über das investive Finanzbudget.....	10
Differenzierte Jahresergebnisse	11

Die Prognose der bilanziellen Abschreibungen entspricht den Planwerten. Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten für das Jahr 2019 werden die endgültigen Abschreibungen ermittelt. Es ist aufgrund Vorjahresergebnisses davon auszugehen, dass die Abschreibungswerte am Jahresende deutlich über den Planwerten liegen (Werte werden vom Amt 21 ermittelt).

Produkt 537000 Abfallentsorgung

- 1. Hempels - Umsatz:** Der Umsatz erholte sich gegenüber dem Vergleichszeitraum in 2018 spürbar. Der Umsatz im ersten Halbjahr übertraf den Vorjahreswert um 8,13% bei einer gleichzeitigen Steigerung der Kauf-Kundenfrequenz um 5%. Insgesamt rund 76.000 Kunden besuchten in diesem Zeitraum das Hempels.
- 2. Hempels - Platzmangel und Personalengpässe in der Warenannahme und in den Bearbeitungsbereichen:** Die Anzahl der täglichen Privatanlieferungen bei Hempels sind von 83 auf 105 gestiegen. Aufgrund einer zeitlich befristeten Personalunterstützung konnte teilweise die angelieferte Menge zeitnah bearbeitet werden. Es wird jedoch im weiteren Verlauf mit stärkeren Engpässen gerechnet, da diese Personalunterstützung weggefallen ist.
- 3. „Tag der Vielfalt“ – Veranstaltung bei Hempels im Rahmen des Inklusionsangebotes:** Am 28. Mai fand bundesweit der 7. Deutsche Tag der Vielfalt (Diversity Day) statt. Ziel der Initiatorinnen und Initiatoren ist es, die Anerkennung, Wertschätzung und Einbeziehung von Vielfalt in der Arbeitswelt in Deutschland voranzubringen. Menschen mit körperlichen oder geistigen Behinderungen wird im Arbeitsprozess noch zu oft verminderte Produktivität unterstellt. Dabei ist es von Bedeutung, ihre Fähigkeiten und Potenziale in den Vordergrund zu stellen sowie Arbeitsprozesse zu optimieren. Es geht unter anderem um die Barrierefreiheit beim Zugang zum Arbeitsplatz. Am Aktionstag machte auch Hempels das Engagement zum Thema Diversität und Inklusion öffentlich sichtbar. Insbesondere Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber waren eingeladen, sich vor Ort zu informieren und mit Teilnehmenden ins Gespräch zu kommen. Es wurden Führungen angeboten und ein „Baum der Vielfalt“ gepflanzt. Als Ansprechpartnerinnen standen unter anderem auch die Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder und die Inklusionsbeauftragte der Verwaltung, Frau Valentina Müller, zur Verfügung.
- 4. Gebührenanpassung:** Ab April 2019 wurden aufgrund der erhöhten Abgaben an den WZV die Abfallgebühren angepasst.

Produkt 538100 Schmutzwasser

- 5. Sammelgrubenabfuhr:** Seit Januar 2019 erfolgt die Abfuhr von Sammelgruben in Norderstedt erfolgreich durch die Mitarbeiter des Betriebsamtes. Aufgrund der Aufgabenerfüllung durch das Betriebsamt kann jetzt sehr zeitnah auf Wünsche, Terminänderungen etc. der Bürger eingegangen werden.

Produkt 545000 Stadtreinigung

- 6. Lieferung von Papierkörben:** Es wurden im ersten Halbjahr 2019 die durch Silvesterböller beschädigten Papierkörbe ausgetauscht sowie weitere Papierkörbe bestellt und an verschiedenen Standorten installiert.
- 7. Abbiegeassistenten für Fahrzeuge:** Es wurden Abbiegeassistenzsysteme in der Großkehrmaschine, den beiden Klein-Müllpresswagen und an einem Pritschenwagen nachgerüstet.
- 8. Beschaffung von AKKU-Kleingeräten:** Diverse Kleingeräte, wie z. B. Freischneider und Heckenschere, wurden durch AKKU-betriebene Geräte ersetzt.

Produkt 553000 Bestattungswesen

- 9. Baumpflege Friedhöfe:** Auf den drei städtischen Friedhöfen wurden an 151 Bäumen Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit durchgeführt.
- 10. Eröffnung Sternenkindergrabfeld:** Im April wurde durch die Oberbürgermeisterin Elke Christina Roeder und Steinmetz Andreas Boldt das Sternenkindergrabfeld auf dem Friedhof Friedrichsgabe offiziell eröffnet.

Produkt 573200 Bauhof

- 11. Rahmenvertrag Baumpflege:** Für Unterhaltungs- und Pflegearbeiten, Fällungen sowie Rodungen von Gehölzen in öffentlichen Grünanlagen und im Straßenbegleitgrün der Stadt Norderstedt wird der Rahmenpflegevertrag vom Betriebsamt bei der Durchführung von Baumpflegemaßnahmen und Fällungen eingesetzt. Das bedeutet, dass alle Baumpflegearbeiten in diesem Rahmenvertrag gebündelt werden und durch die vorausgegangene öffentliche Ausschreibung bestmögliche Preise erzielt werden. Die notwendigen Arbeiten werden auf An-

forderung des Fachingenieurs für Baumpflege in den jeweiligen Quartieren über das gesamte Jahr abgearbeitet. Die Maßnahmen erledigung erfolgt mithilfe eines Hubsteigers oder, bei besonders schwierigen Standortverhältnissen, mit der Seilklettertechnik.

12. Baumpflanzung: Im Norderstedter Stadtgebiet wurden im Frühjahr 2019 insgesamt 33 neue Bäume gepflanzt. Die Bäume befinden sich auf 29 verschiedenen, räumlich voneinander getrennten Objekten / Straßenzügen im Norderstedter Stadtgebiet. Es handelt sich um Ersatzpflanzungen für zuvor gefällte Bäume und die Etablierung bisher unbepflanzter Baumstandorte. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Baumarten:

Spitz-Ahorn	3
Berg-Ahorn	1
Rotblühende Kastanie	2
Sand-Birke	1
Hain-Buche	3
Zierapfel	4
Stadt-Birne	1
Stiel-Eiche	2
Mehlbeere	4
Winter-Linde	6
Flatter-Ulme	1

13. Baumpflege Straßenbäume: Es wurden Baumpflegearbeiten an insgesamt 3.098 Bäumen europaweit ausgeschrieben. Die Arbeiten sind nach Pflegebezirken unterteilt und wurden an zwei verschiedene Firmen vergeben. Gesamtfertigstellungstermin ist der 30.09.2019.

14. Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben an städtischen Bäumen: Zur Freihaltung von Straßen und Gehwegen wurden Baumpflegearbeiten an ca. 1.800 Bäumen an mindestens 39 verschiedenen Standorten im Stadtgebiet Norderstedt ausgeschrieben.

15. Wässerung Einzelbäume: Um städtische Bäume während großer Hitze mit ausreichend Wasser zu versorgen, wurde zur Unterstützung eine Firma mit der Wässerung von insgesamt 332 Bäumen in 9 Straßenzügen beauftragt.

16. Wechselbepflanzungen: An den Ehrenmalen und am Stadtwappen wurden die Frühjahrs- und Sommerbepflanzungen durchgeführt.

17. Laufende Grünpflege: Es wurden die regelmäßig wiederkehrenden Unterhaltsleistungen wie Rasenmäh, Staudenpflege, Rosenpflege, Pflege der Staudenmischpflanzungen, etc. durchgeführt.

18. Mahd Straßenbegleitgrün: Es wurden Mahdarbeiten im Straßenbegleitgrün durchgeführt. Hierbei wurde auch mit Blick auf die Bestrebung zur Erhöhung der Biodiversität im Stadtgebiet eine Änderung der Pflegerhythmen vorgenommen; verschiedene Flächen werden jetzt deutlich seltener gemäht als noch vor einem Jahr. Das Echo in der Bevölkerung ist zum Teil kritisch, nach entsprechenden Erläuterungen seitens der Fachingenieure ist in den meisten Fällen Akzeptanz und Anerkennung die Folge.

19. Wassergebundene Wegedecken: In zahlreichen Grünanlagen sind in den letzten Jahren die wassergebundenen Wegedecken erneuert worden. Wassergebundene Wegedecken verschleiben mit der Zeit, die Deckschicht spült ab und die sogenannte Tragschicht tritt

hervor. Zur Sicherstellung eines verkehrssicheren Zustandes arbeitet das Betriebsamt mithilfe eines sogenannten Fertigers die Wege so auf, dass eine vollständig wiederhergestellte Benutzbarkeit gewährleistet ist. Im ersten Halbjahr wurden die Wegedecken in der Grünfläche Oadby-and-Wigston-Straße westlich der AKN-Brücke und im Bereich Bolzplatz Schulstraße erneuert. Der Einbau erfolgt durch das Betriebsamt / Bereich Straßenbau. Es wurde insgesamt eine Länge von rund 2000m Wege überarbeitet.

20. Knick- und Gehölzpflege: Durchführung der Knickpflege außerhalb der Schutzzeit in Teilbereichen vom

- Möhlenbarg,
- Bekwisch,
- Pilzhagen,
- Kirschenkamp,
- Spann,
- Styhagen,
- Scharpenmoor,
- Glasmoorstraße.

Ausführung des Freischnitt von Grundstücksgrenzen in Teilbereichen

- Langenharmer Weg,
- Möllner Weg,
- Mischwald neben dem Friedhof Harksheide.

Ein Grunderhaltungsschnitt der städtischen Hecken erfolgte unter anderem im Bereich

- Goethestraße,
- Rathausallee,
- Achternfelde und
- Weg am Denkmal.

21. Biodiversität: Von April bis Juni 2019 sind bereits 17 Biodiversitätsflächen (ca. 26.380 m²) angelegt worden (s.Tabelle). Diese erreichten in der aktuellen Vegetationsperiode größtenteils den erwünschten Zustand. Gleichzeitig wurden Informationstafeln aufgebaut, die die Maßnahmen erklären und für Akzeptanz sorgen. Generell wird bei allen Flächen ein unterschiedlich breiter Randstreifen von 50cm bis max. 1m Breite gemäht. So wird deutlich gemacht, dass es sich nicht um verwaehrte und ungepflegte Flächen handelt, sondern ein System umgesetzt wird.

Lage	Größe	Status
Harckesheyde, Ecke Oststraße	1500 m ²	in Pflege
Poppenbütteler Str., Ecke Glasmoorstraße	3820 m ²	in Pflege
Oadby-and-Wigston-Straße, Ecke Moorbekstraße	650 m ²	in Pflege
Buchenweg	1100 m ²	in Pflege
Willy-Brandt-Park	1800 m ²	in Pflege
Dachsgang	400 m ²	in Pflege
Rathauspark	1100 m ²	in Pflege
Dachsgang Spielplatz	700 m ²	in Pflege
Hummelsbütteler Steindamm, Ecke Lemsahler Weg	200 m ²	in Pflege
Schillerstraße	130 m ²	in Pflege

Friedrichsgaber Weg	900 m ²	in Pflege
Schulweg neben Bolzplatz	120 m ²	in Pflege
Am Böhmerwald	3000 m ²	in Pflege
Ossenmoorpark / Poppenbütteler Str.	290 m ²	in Pflege
Kabels Stieg	8500 m ²	in Pflege
Casiopark	2100 m ²	in Pflege
Langenharmer Weg, Höhe Festsaal	75 m ²	in Pflege

22. Unterhalt Spiel- und Bolzplätze: Die Stelle des Fachingenieurs (m/w/d) für die Spielplatzunterhaltung wurde nach Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers zum Jahreswechsel aus Altersgründen neu ausgeschrieben und erfolgreich besetzt. Der entstandene Arbeitsrückstand wird sukzessive aufgeholt. Der Austausch verschiedener Spielgeräte, Sitzgruppen, Bänke, etc. wurde vorbereitet. Folgende Maßnahmen wurden im Einzelnen durchgeführt:

- Spielplatz Feuerwehrmuseum: Austausch diverser Spielgeräte (z.B. Schaukel, Feuerwehrauto, Wipptiere etc.) sowie Installation einer neuen Wasserpumpe mit Naturstein
- Spielplatz Rembrandtweg: Ersatz Kletterturm und Wasserpumpe
- Karussells für die Spielplätze Harkshörn, Fritz-Reuter-Straße, Engentwiete
- Spielplatz Hogenfelde: hier hat die Inklusions- und Ausbildungsgruppe einen Zaun gesetzt und den Platz gründlich gesäubert.

23. Sanierung Geh- und Radwege (betrifft die Kosten des Amtes 60 im Produkt 541000 – anteilige Betreuung durch Amt 70): Die Maßnahmen zur grundlegenden Erneuerung von Geh- und Radwegen wurden planmäßig fortgesetzt. Da die abgabenrechtlichen Grundlagen geändert wurden, müssen die Anwohner hierfür keine Beiträge mehr entrichten. Das sorgt natürlich für eine deutlich größere Akzeptanz der durchgeführten Maßnahmen. Die Arbeiten wurden im Wege von Ausschreibungen an Fremdfirmen vergeben, das Gesamtauftragsvolumen für dieses Jahr beträgt rund 1.1 Mio. Euro. Bisher wurden folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Aurikelstieg: Sanierung der Geh- und Radwege ist abgeschlossen
- Langer Kamp : Sanierungsmaßnahmen haben begonnen
- Hasenstieg, Adlerkamp und Birkhahnkamp: Gehwegsanierung ist abgeschlossen
- Harkesheyde: Lückenschluss Geh- und Radweg ist abgeschlossen
- Radweg an der AKN: Sanierung der wassergebundenen Decke ist abgeschlossen

24. Asphaltarbeiten: Die meisten Maßnahmen beginnen erst im zweiten Halbjahr aufgrund der Bewilligung von Fördermitteln durch das Innenministerium i. H. v. 1.1 Mio. Euro mit Wertstellung im Budget des Betriebsamtes zum Juni 2019. Im ersten Halbjahr wurden daher nur folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Bargkoppel: Deckenerneuerung ist abgeschlossen
- Segeberger Chaussee: Asphaltarbeiten sind gemäß Ausschreibung abgeschlossen
- Glockenheide: Deckenerneuerung hat begonnen.

ERGEBNIS- UND FINANZRECHNUNG

ÜBERBLICK ÜBER DAS ERGEBNISBUDGET

Ergebnis 7000 Betriebsamt 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	18.422,0	17.710,0	17.329,4	-380,6
11 Personalaufwendungen	10.958,3	11.384,9	11.845,3	460,4
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.070,5	8.655,4	8.686,4	31,0
14 + bilanzielle Abschreibungen	2.592,7	2.132,3	2.165,1	32,8
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	9.872,5	9.131,3	10.017,2	885,9
17 = Ordentliche Aufwendungen	31.494,0	31.303,9	32.714,0	1.410,1
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.072,0	-13.593,9	-15.384,6	-1.790,7
21 = Finanzergebnis	-0,3		-0,2	-0,2
22 = Ordentliches Ergebnis	-13.072,4	-13.593,9	-15.384,9	-1.790,9
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-13.072,4	-13.593,9	-15.384,9	-1.790,9
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	3.315,0	3.781,8	3.781,8	
= Ergebnis	-9.757,4	-9.812,1	-11.603,1	-1.790,9
Aufwandsdeckungsgrad [%]	58,49	56,57	52,97	

Die Erläuterungen erfolgen bei den Ergebnissen zu den einzelnen Produkten auf den folgenden Seiten (Seite 10– 15).

Ergebnisübersicht 7000 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
11110 : zentrale Betriebsamtsaufgaben	-610,1	-549,7	-551,1	-1,4
53700 : Abfallwirtschaft	-208,8	-461,0	-1.526,1	-1.065,1
53810 : Abwasserbeseitigung	-606,6	110,1	-297,4	-407,5
54500 : Straßenreinigung	-1.555,0	-1.453,5	-1.489,6	-36,1
55300 : Friedhofs- und Bestattungswesen	-443,2	-893,9	-941,3	-47,4
57320 : Bauhof	-6.333,7	-6.564,1	-6.797,6	-233,5
GESAMT70	-9.757,4	-9.812,1	-11.603,1	-1.790,9

Die Erläuterungen erfolgen bei den Ergebnissen zu den einzelnen Produkten auf den folgenden Seiten (Seite 10 – 15).

ÜBERBLICK ÜBER DAS INVESTIVE FINANZBUDGET

Investive Finanzkonten 7000 Betriebsamt 2019

Werte in T€	Plan 2019	Reste 2018	Ansatz 2019	Ist 2019	Aufträge 2019
26 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	110,0		110,0	59,6	
29 + Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.431,3	2.876,8	6.308,1	3.009,6	1.687,5
785100 : Auszahlungen aus Hochbaumaßnahmen	71,0		71,0	28,4	
785112 : Erneuerung der 3 Friedhofsbüros				12,6	13,7
785146 : Erneuerung Zäune Friedhöfe	25,0		25,0		5,1
785200 : Auszahlungen aus Tiefbaumaßnahmen	70,0		70,0	28,2	82,0
785206 : Auszahlungen TB-Investitionen		103,6	103,6	61,2	
785236 : Hausanschlüsse	70,0	12,6	82,6	29,7	4,9
785254 : Kanalinstandsetzung	300,0	197,2	497,2	75,2	325,0
785300 : Auszahlungen aus sonstigen Baumaßnahmen					58,6
785299 : Auszahlungen TB siehe Investitionsübersicht		95,2	95,2	95,2	
785139 : Auszahlungen HB siehe Investitionsübersicht	130,0		130,0		
31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	666,0	408,6	1.074,6	330,4	489,4
34 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.097,3	3.285,4	7.382,7	3.340,0	2.176,9
35 = Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.987,3	-3.285,4	-7.272,7	-3.280,4	-2.176,9

26 Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten betrifft die Beiträge im Produkt Schmutzwasser. Die Abrechnungen der beitragspflichtigen und –fähigen Maßnahmen kann immer nur mit einer zeitlichen Verzögerung erfolgen. Daher sind Ansatzhöhe und Zeitpunkt der IST-Stellung bei Aufstellung des Haushaltsplanes nur schwer abschätzbar.

785236 Hausanschlüsse und **785254 Kanalinstandsetzung** wird vom Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften (604) bewirtschaftet.

Diverse weitere Maßnahmen sind in der nachfolgenden Tabelle im Detail aufgeführt:

Werte in T€	Plan 2019	Reste 2018	Ansatz 2019	Ist 2019	Aufträge 2019
PRM.111100_171 : Umsetzung Maßnahmen AG Radverkehr		-103,6	-103,6	-61,2	
PRM.537000_537003109 : Ers Müllfahrzeug		-260,0	-260,0	-293,5	
PRM.537000_537003162 : Ersatz Müllwagen SE NO 888	-260,0		-260,0	-294,1	
PRM.537000_5370002018002 : Neubau Fahrzeugwaage		-5,8	-5,8	-5,8	
PRM.537000_5370002018006 : neues Containerfahrzeug		-285,6	-285,6		
PRM.538100_13 : Kanalinstandsetzung	-300,0	-197,2	-497,2	-75,2	-325,0
PRM.538100_538103142 : Ersatz Kanalreiniger SE-NO 851		-637,9	-637,9	-0,8	-637,9
PRM.538100_538103160 : Ersatz TV Inspektionswagen SE-NO 882	-290,0		-290,0	0,0	-54,9
PRM.545000_545003143 : HAKO FUMO Carrier SE-NO 845 Bauj 2009		-152,7	-152,7		
PRM.545000_545003144 : Ers. Sprinter 4,6t+Müllpressaufb. SE-NO		-155,0	-155,0	-155,4	
PRM.545000_545003145 : Ers Sprinter 4,6t+Müllpressaufb. SE-NO		-155,0	-155,0	-155,4	
PRM.545000_5450002018001 : Ersatz Kehrfahrzeug SE-NO 883	-250,0		-250,0	-262,4	
PRM.573200_573203147 : Ersatz Mähkombination 2010		-120,0	-120,0	-137,2	
PRM.573200_573203148 : Ersatz LKW Thermocontainer Baujahr 2010		-140,0	-140,0		
PRM.573200_573203165 : Ersatzbeschaffung SE NO 870 Unimog	-240,0		-240,0	-255,1	
PRM.573200_5732002018001 : Umrüsten Leuchten auf LED (Zu-		-89,5	-89,5	-68,5	

111100_171 Umsetzung Maßnahmen AG Radverkehr: Diese Mittel wurden zum Haushalt 2019 dem Fachbereich 604 zur weiteren Bewirtschaftung übertragen. Bei den hier dargestellten Werten handelte es sich um RE aus dem Vorjahr, die jahresüberschreitend abgebildet wurden.

DIFFERENZIERTE JAHRESERGEBNISSE

Ergebnis 11110 zentrale Betriebsamtsaufgaben 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge		2,6	7,0	4,4
11 Personalaufwendungen	379,5	400,6	401,5	0,9
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	213,6	23,5	20,8	-2,7
14 + bilanzielle Abschreibungen	7,7	122,6	122,6	
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	9,3	5,6	13,2	7,6
17 = Ordentliche Aufwendungen	610,1	552,3	558,1	5,8
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-610,1	-549,7	-551,1	-1,4
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-610,1	-549,7	-551,1	-1,4
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-610,1	-549,7	-551,1	-1,4
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen				
= Ergebnis	-610,1	-549,7	-551,1	-1,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]		0,47	1,26	

Derzeit sind keine signifikanten Abweichungen vorhersehbar.

Ergebnis 53700 Abfallwirtschaft 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	8.640,0	7.853,0	7.927,1	74,1
11 Personalaufwendungen	1.785,7	1.587,9	1.802,8	214,8
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.089,2	1.231,3	1.155,1	-76,2
14 + bilanzielle Abschreibungen	554,2	381,0	406,4	25,4
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	2.991,7	2.625,5	3.600,5	975,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	6.420,8	5.825,7	6.964,7	1.139,0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	2.219,2	2.027,3	962,4	-1.064,9
21 = Finanzergebnis	-0,3		-0,2	-0,2
22 = Ordentliches Ergebnis	2.218,8	2.027,3	962,2	-1.065,1
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	2.218,8	2.027,3	962,2	-1.065,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-2.427,6	-2.488,3	-2.488,3	
= Ergebnis	-208,8	-461,0	-1.526,1	-1.065,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	134,56	134,80	113,82	

11 Personalaufwendungen: Bei den Ansätzen sind nachträglich eingerichtete Stellen unberücksichtigt. Des Weiteren gab es durch die Tarifverhandlungen 2018 eine Erhöhung der Aufwendungen, die im Haushaltsansatz zeitlich nicht berücksichtigt werden konnte.

16 sonstige ordentliche Aufwendungen: Die Steigerung gegenüber dem Plan betrifft vor allem das Produktkonto 537000.545300 – Erstattung an Zweckverbände. Es handelt sich hierbei um die erhöhten Abschlagszahlungen an den WZV Segeberg für die Nutzung des gemeinsamen Recyclinghofes in der Oststraße.

Ergebnis 53810 Abwasserbeseitigung 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	8.345,7	9.061,4	8.549,3	-512,1
11 Personalaufwendungen	395,5	410,4	453,7	43,3
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	377,1	587,0	576,3	-10,7
14 + bilanzielle Abschreibungen	954,5	1.020,3	1.020,3	0,0
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	6.577,5	6.269,6	6.132,4	-137,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	8.304,5	8.287,3	8.182,7	-104,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	41,2	774,1	366,6	-407,5
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	41,2	774,1	366,6	-407,5
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	41,2	774,1	366,6	-407,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-647,8	-664,0	-664,0	
= Ergebnis	-606,6	110,1	-297,4	-407,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	100,50	109,34	104,48	

10 Ordentliche Erträge: Die Abweichung in der Prognose ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die endgültige Abrechnung der zu zahlenden Abwassergebühren durch die Stadtwerke erst im Frühjahr des Folgejahres erfolgt und sich deren Höhe nicht voraussagen lässt.

16 sonstige ordentliche Aufwendungen: Die Abweichungen der Prognosen + Aufträge entstehen im Wesentlichen auf den Produktkonten 538100.545300 – Erstattung an Zweckverbände (AZV Südholstein) und 538100.545500 - Erstattung an verbundene Unternehmen (Stadtentwässerung Hamburg & Stadtwerke Norderstedt). Es handelt sich um vorläufige Abschlagszahlungen. Eine konkrete Abrechnung über den tatsächlich zu leistenden Betrag liegt erst im Folgejahr vor.

Ergebnis 54500 KR Straßenreinigung 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	0,5	0,3	0,2	-0,2
11 Personalaufwendungen	80,8	76,0	76,2	0,2
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	454,4	398,5	430,3	31,8
14 + bilanzielle Abschreibungen	210,0	152,7	152,7	0,0
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	27,7	24,5	28,5	4,0
17 = Ordentliche Aufwendungen	773,0	651,7	687,7	36,0
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-772,5	-651,4	-687,5	-36,1
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-772,5	-651,4	-687,5	-36,1
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-772,5	-651,4	-687,5	-36,1
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-782,5	-802,1	-802,1	
= Ergebnis	-1.555,0	-1.453,5	-1.489,6	-36,1
Aufwandsdeckungsgrad [%]	0,06	0,05	0,02	

Derzeit sind keine signifikanten Abweichungen vorhersehbar.

Ergebnis 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	978,5	371,5	429,5	58,0
11 Personalaufwendungen	724,6	851,8	786,1	-65,7
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	499,0	277,7	433,0	155,3
14 + bilanzielle Abschreibungen	129,4	70,4	77,9	7,5
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	39,6	35,8	44,1	8,3
17 = Ordentliche Aufwendungen	1.392,6	1.235,7	1.341,0	105,3
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-414,1	-864,2	-911,6	-47,4
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-414,1	-864,2	-911,6	-47,4
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-414,1	-864,2	-911,6	-47,4
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	-29,1	-29,7	-29,7	
= Ergebnis	-443,2	-893,9	-941,3	-47,4
Aufwandsdeckungsgrad [%]	70,26	30,06	32,03	

10 ordentliche Erträge: Hier betrifft die Abweichungen u. a. das Produktkonto 553000.448700 – Erträge aus Kostenerstattungen von privaten Unternehmen. In der Haushaltsplanung war hier kein Ansatz vorgesehen, da dieses Konto neu eingerichtet wurde.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Dies betrifft u.a. das Produktkonto 553000.521100 – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. Hier stehen noch einige notwendige Renovierungsarbeiten an den öffentlich zugänglichen Örtlichkeiten an sowie Instandsetzung der Zäune und Toranlagen.

Ein weiteres Produktkonto ist 553000.527100 – Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen. Hier war der Ansatz bei der Haushaltsplanung mit 11 T Euro angesetzt; es hat sich jedoch herausgestellt, dass einige Maßnahmen aufgrund Umbuchung dieses Produktkonto erheblicher belasten als erwartet.

Ergebnis 57320 Bauhof 2019

Werte in T€	Ist 2018	Ansatz 2019	Progn. + Auftr. 2019	abs. Abw.
10 = Ordentliche Erträge	457,2	421,2	416,2	-5,0
11 Personalaufwendungen	7.592,2	8.058,2	8.325,1	266,9
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.437,2	6.137,4	6.070,9	-66,5
14 + bilanzielle Abschreibungen	736,9	385,3	385,3	0,0
15 + Transferaufwendungen				
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	226,6	170,3	198,5	28,2
17 = Ordentliche Aufwendungen	13.992,9	14.751,2	14.979,8	228,6
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-13.535,6	-14.330,0	-14.563,5	-233,5
21 = Finanzergebnis				
22 = Ordentliches Ergebnis	-13.535,6	-14.330,0	-14.563,5	-233,5
25 = Außerordentliches Ergebnis				
Ergebnis vor ILV	-13.535,6	-14.330,0	-14.563,5	-233,5
= Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	7.202,0	7.765,9	7.765,9	
= Ergebnis	-6.333,7	-6.564,1	-6.797,6	-233,5
Aufwandsdeckungsgrad [%]	3,27	2,86	2,78	

11 Personalaufwendungen: Bei den Ansätzen sind nachträglich eingerichtete Stellen unberücksichtigt. Des Weiteren gab es durch die Tarifverhandlungen 2018 eine Erhöhung der Aufwendungen, die im Haushaltsansatz zeitlich nicht berücksichtigt werden konnte.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen: Auf dem Produktkonto 573200.522100 – Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens sind mit Beschluss der Stadtvertretung vom 17.06.2019 zur Vorlage B19/0343 (TOP 16) überplanmäßige Mittel in Höhe von 1.100.000 Euro bereitgestellt worden. Es handelt sich hierbei um Mittel des Innenministeriums zur Förderung von Infrastrukturmaßnahmen 2019 (Asphalt-Sanierungsarbeiten nach vorgelegtem Maßnahmenkatalog – Beginn der Maßnahmen im 2. Halbjahr 2019). Die Nutzung dieser Mittel ist in der Prognose bereits berücksichtigt. Des Weiteren sind rund 301 T Euro aus dem Vorjahr für Maßnahmen übertragen worden.

16 sonstige ordentliche Aufwendungen: Die prognostizierte Überschreitung ergibt sich im Wesentlichen aus dem Produktkonto 573200.543100 – Geschäftsaufwendungen. Hier finden sich u.a. laufende Maßnahmen zur Arbeitssicherheit (erhöhter Schulungsbedarf, Arbeitssicherheitsgespräche und Zertifizierungen).